

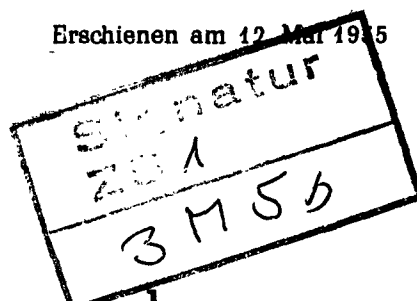
# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden **ZG 43**

Arb.-Nr. VI/21/22

Erschienen am 12. Mai 1955



Preisindex für den Wohnungsbau  
Februar 1955

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

## Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung .....	3
Übersichten	
I. Preisindex für den Wohnungsbau nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen - 8-Städte-Index .....	4
II. Preisindex der Bauleistungen am Ge- bäude nach Roh- und Ausbauarbeiten - 8-Städte-Index .....	5
III. Veränderung der Preisindizes für Bauleistungen am Gebäude und für Baunebenleistungen gegenüber dem letzten Berichtsmonat .....	6
IV. Veränderung der Preisindizes für Roh- und Ausbauarbeiten gegenüber dem letzten Berichtsmonat .....	7
Graphische Darstellung .....	8

## Vorbemerkung

Der Preisindex für den Wohnungsbau hat sich in der Zeit von November 1954 bis Februar 1955 von 235 auf 236 (1936 = 100) um 0,6 vH erhöht.

Die Preise der Bauleistungen am Gebäude und die Preise der Baunebenleistungen stiegen gleichmäßig um ebenfalls 0,6 vH.

Die Entwicklung der Gruppenindizes zeigt, daß bei gleichbleibenden Löhnen die Preise der Handwerkerarbeiten (fertige Einzelarbeiten) stärker angezogen haben (1,3 vH) als die Preise der Baustoffe frei Bau (0,6 vH). Bei den Baustoffen stand den Preiserhöhungen bei Schnittholz (0,7 vH), Baueisen (0,4 vH), Mauersteinen (0,2 vH) und Zement (0,0 vH) ein Preisrückgang bei Kalk (0,2 vH) gegenüber. Die Preise für Erdabfuhr erhöhten sich um 0,2 vH.

Aus der Übersicht II ist zu entnehmen, daß vor allem die Preise der Ausbauarbeiten den Index der Bauleistungen am Gebäude erhöht haben. Während die Ausbauarbeiten insgesamt um 1,1 vH anstiegen, betrug die Steigerung des Rohbauindex nur 0,3 vH. Dabei war die Preisentwicklung der einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten nicht einheitlich.

Mit Ausnahme der Betonarbeiten, deren Preise unverändert blieben, zogen im Rohbau die Preise aller Arbeiten an. Die Preiserhöhung bewegte sich in den Grenzen von 1,0 vH (Zimmererarbeiten) und 0,0 vH (Maurerarbeiten). Von den 8 Ausbauarbeiten gingen die Preise bei 3 Arbeiten geringfügig zurück. Die stärkste Erhöhung zeigte der Index der Be- und Entwässerungsanlagen (2,5 vH).

Übersicht III zeigt, daß von den 22 Index- und Berichtsstädten (ohne West-Berlin) 17 eine Erhöhung des Gesamtindex gemeldet haben, während 5 eine Ermäßigung zwischen 0,1 vH und 0,5 vH ausweisen.

**I. Preisindex für den Wohnungsbau  
nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen<sup>1)</sup>**

Indexgruppen	Indexziffern					Veränderungen		Anteile							
	1954				1955	Febr. 55 gegen		Jd 1936		Febr. 54		Nov. 54		Febr. 55	
	Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Febr. 54	Nov. 54	vH 2)	vH 3)	vH 2)	vH 3)	vH 2)	vH 3)	vH 2)	vH 3)
						vH									
	1936 = 100														
Bauleistungen am Gebäude	225	227	230	235	236	+ 5,3	+ 0,6	91,52	100,00	91,50	100,00	91,55	100,00	91,56	100,00
davon															
Erdabfuhr	244	246	248	252	253	+ 3,6	+ 0,2	1,24	1,36	1,25	1,37	1,23	1,35	1,23	1,34
Baustoffe frei Bau	238	240	249	262	263	+10,3	+ 0,6	30,88	33,75	32,80	35,84	34,36	37,53	34,37	37,54
darunter Mauersteine	227	231	234	237	237	+ 4,3	+ 0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Kalk	206	204	203	205	204	- 0,8	- 0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Zement	188	187	188	185	185	- 1,9	+ 0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Schnittholz	291	294	326	374	376	+29,4	+ 0,7	-	-	-	-	-	-	-	-
Baueisen	298	298	299	302	303	+ 1,7	+ 0,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Löhne <sup>4)</sup>	228	232	232	232	232	+ 1,5	+ 0,0	32,56	35,57	32,95	36,01	31,96	34,91	31,78	34,71
darunter Tariftlöhne <sup>5)</sup>	220	225	225	225	225	+ 2,0	+ 0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Handwerkerarbeiten	206	206	207	211	213	+ 3,8	+ 1,3	26,84	29,32	24,50	26,78	24,00	26,21	24,18	26,41
Baunebenleistungen	225	227	229	234	235	+ 4,6	+ 0,6	8,48	100,00	8,50	100,00	8,45	100,00	8,44	100,00
davon															
Planung und Bauleitung	203	205	208	213	214	+ 5,3	+ 0,6	7,16	84,49	6,49	76,40	6,51	77,04	6,50	77,03
Baupolizeiliche Gebühren	227	229	238	242	244	+ 7,2	+ 0,6	0,42	4,91	0,43	5,01	0,43	5,11	0,43	5,12
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	391	392	385	389	391	+ 0,1	+ 0,6	0,90	10,60	1,58	18,59	1,51	17,85	1,51	17,85
GESAMTINDEX	225	227	230	235	236	+ 5,2	+ 0,6	100,00	-	100,00	-	100,00	-	100,00	-
	1938 = 100 <sup>6)</sup>														
GESAMTINDEX	216	218	221	227	228	+ 5,2	+ 0,6	-	-	-	-	-	-	-	-
	1913 = 100 <sup>7)</sup>														
GESAMTINDEX	294	297	301	308	310	+ 5,2	+ 0,6	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- Berechnungsmethode siehe "Wirtschaft und Statistik" 1. Jg. N.F., Juli 1949, Heft 4 und Statistischer Bericht VI/21/1 vom 12. 9. 1949.- Die Indexziffern werden in ganzen Zahlen veröffentlicht. Die geometrischen Mittelwerte, die Veränderungen, die auf 1938 umbasierten und die auf 1913 umgerechneten Indexziffern sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle berechneten Indizes ermittelt.- 2) vH der Bauleistungen insgesamt.- 3) vH der Bauleistungen am Gebäude bzw. Baunebenleistungen.- 4) Löhne d. h. Tariftlöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung.- 5) Tariftlöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 4) angegeben.- 6) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umbasierten Gesamtindizes der 8 Indexstädte.- 7) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913 = 100 umgerechneten Gesamtindizes der 8 Indexstädte.

**II. Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten<sup>1)</sup>**  
1936 = 100<sup>2)</sup>

Roh- und Ausbauarbeiten	Indexziffern					Veränderungen		Anteile							
	1954				1955	Febr.55 gegen		JD 1936		Febr. 54		Nov. 54		Febr. 55	
	Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Febr.54	Nov. 54	vH 3)	vH 4)	vH 3)	vH 4)	vH 3)	vH 4)	vH 3)	vH 4)
						vH									
Bauleistungen am Gebäude	225	227	230	235	236	+ 5,3	+ 0,6	100,00	-	100,00	-	100,00	-	100,00	-
davon															
Rohbauarbeiten	234	236	241	247	248	+ 6,2	+ 0,3	65,68	100,00	68,35	100,00	69,08	100,00	68,92	100,00
davon Erdarbeiten	244	246	248	252	253	+ 3,6	+ 0,2	1,36	2,06	1,37	2,00	1,35	1,95	1,34	1,95
Maurerarbeiten	223	226	227	228	228	+ 2,3	+ 0,0	30,77	46,86	30,49	44,61	29,77	43,10	29,61	42,96
Betonarbeiten	225	226	227	227	227	+ 1,1	-	15,35	23,38	15,32	22,42	14,80	21,43	14,72	21,35
Zimmererarbeiten	272	276	293	318	322	+18,1	+ 1,0	14,30	21,77	17,30	25,30	19,30	27,94	19,40	28,15
Dachdeckerarbeiten	221	222	226	234	234	+ 6,0	+ 0,2	2,89	4,40	2,83	4,14	2,86	4,14	2,85	4,14
Klempnerarbeiten	231	233	227	231	232	+ 0,5	+ 0,7	1,01	1,53	1,04	1,53	1,00	1,44	1,00	1,45
Ausbauarbeiten	207	208	209	212	215	+ 3,4	+ 1,1	34,32	100,00	31,65	100,00	30,92	100,00	31,08	100,00
davon Putz- und Stuckarbeiten	221	224	224	224	224	+ 1,3	- 0,1	6,00	17,49	5,92	18,69	5,71	18,46	5,67	18,24
Tischlerarbeiten	206	207	211	218	220	+ 6,7	+ 1,0	10,19	29,68	9,26	29,27	9,32	30,15	9,38	30,17
Glaserarbeiten	157	157	153	155	155	- 1,4	- 0,0	1,02	2,97	0,68	2,16	0,64	2,08	0,64	2,06
Malerarbeiten	210	209	210	210	211	+ 0,6	+ 0,3	3,63	10,57	3,36	10,62	3,22	10,41	3,21	10,33
Klebearbeiten	213	212	210	213	212	- 0,3	- 0,5	0,85	2,47	0,77	2,44	0,74	2,38	0,73	2,35
Ofen- und Herdarbeiten <sup>5)</sup>	196	197	198	200	202	+ 2,7	+ 0,9	4,57	13,33	3,78	11,96	3,68	11,91	3,69	11,88
Be- und Entwässerungsanlagen <sup>6)</sup>	228	231	230	233	239	+ 4,9	+ 2,5	7,00	20,39	7,06	22,29	6,90	22,31	7,04	22,65
Elektrische Anlagen	166	155	156	156	160	+ 3,6	+ 2,4	1,06	3,10	0,82	2,57	0,71	2,30	0,72	2,32

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- Berechnungsmethode siehe "Wirtschaft und Statistik" 1. Jg. N.F., Juli 1949, Heft 4 und Statistischer Bericht VI/21/1 vom 12. 9. 1949.- Die Indexziffern werden in ganzen Zahlen veröffentlicht. Die geometrischen Mittelwerte, die Veränderungen, die auf 1938 umbasierten und die auf 1913 umgerechneten Indexziffern sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle berechneten Indizes ermittelt.- 2) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgegliedert.- Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als vorläufig anzusehen.- 3) vH der Bauleistungen am Gebäude.- 4) vH der Roh- bzw. Ausbauarbeiten.- 5) Ohne Indizes von Essen und Köln.- 6) Und Gasleitungen.

**III. Veränderung der Preisindizes für Bauleistungen am Gebäude- und für Baunebenleistungen**  
Februar 1955 gegenüber November 1954 in vH

Stadt	Bauleistungen insgesamt	Bauleistungen am Gebäude										Baunebenleistungen				
		insgesamt	Erdabfuhr	Baustoffe frei Bau					Löhne 1)		Handwerkerarbeiten	insgesamt	Planung und Bauleitung	Baupol. Gebühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn	
				insgesamt	darunter				insgesamt	darunter						
					Mauersteine	Kalk	Zement	Schnittholz								Bau-eisen
1. im 8-Städte-Index																
Insgesamt	+ 0,57	+ 0,57	+ 0,17	+ 0,57	+ 0,16	- 0,18	+ 0,01	+ 0,71	+ 0,36	+ 0,00	+ 0,01	+ 1,32	+ 0,58	+ 0,57	+ 0,57	+ 0,57
2. in den einzelnen 8 Indexstädten																
Hamburg	+ 0,84	+ 0,84	+ 0,82	+ 0,71	+ 1,32	—	—	+ 0,26	+ 0,64	—	—	+ 2,09	+ 0,84	+ 0,84	+ 0,83	+ 0,84
Hannover	+ 0,36	+ 0,36	+ 0,59	- 0,21	- 0,77	—	—	—	—	—	—	+ 1,56	+ 0,37	+ 0,36	+ 0,36	+ 0,36
Bremen	- 0,38	- 0,38	—	- 1,02	+ 1,13	- 1,45	—	- 3,85	—	—	—	+ 0,03	- 0,38	- 0,38	- 0,38	- 0,38
Essen	+ 0,17	+ 0,17	—	+ 0,03	- 0,12	—	+ 0,08	- 0,19	+ 1,66	+ 0,05	+ 0,09	+ 0,61	+ 0,17	+ 0,17	+ 0,17	+ 0,17
Köln	+ 4,01	+ 4,01	—	+ 8,11	- 0,21	—	—	+22,78	—	—	—	+ 3,62	+ 4,01	+ 4,01	+ 4,01	+ 4,01
Frankfurt	+ 0,01	+ 0,01	—	+ 0,04	—	—	—	—	+ 0,59	—	—	—	+ 0,01	+ 0,01	+ 0,01	+ 0,01
Karlsruhe	- 0,19	- 0,19	—	- 1,53	—	—	—	- 6,81	—	—	—	+ 1,39	- 0,19	- 0,19	- 0,19	- 0,19
Stuttgart	- 0,14	- 0,14	—	- 1,20	—	—	—	- 3,80	—	—	—	+ 1,30	- 0,14	- 0,14	- 0,14	- 0,14
3. in 15 weiteren Städten																
Kiel	+ 1,08	+ 1,12	—	+ 1,12	+ 1,67	+ 0,52	—	+ 1,38	+ 0,08	—	—	+ 2,55	+ 0,58	+ 0,41	—	+ 1,12
Lübeck	+ 1,07	+ 1,11	+ 1,74	+ 1,95	+ 0,22	—	- 1,71	+ 6,07	+ 0,34	—	—	+ 1,30	+ 0,56	+ 0,40	—	+ 1,11
Münster	- 0,52	- 0,52	—	- 1,08	—	—	—	- 2,04	—	—	—	- 0,38	- 0,53	- 0,52	- 0,52	- 0,52
Bochum	+ 1,63	+ 1,63	—	+ 2,71	—	—	—	+ 6,52	—	—	—	+ 2,45	+ 1,63	+ 1,63	+ 1,63	+ 1,63
Duisburg	+ 0,04	+ 0,05	—	—	—	—	—	—	—	—	—	+ 0,21	+ 0,04	+ 0,04	+ 0,04	+ 0,05
Düsseldorf	+ 1,10	+ 1,10	—	+ 2,23	+ 1,16	—	- 0,56	+ 6,97	+ 1,29	—	—	+ 0,99	+ 1,10	+ 1,09	+ 1,10	+ 1,10
Kassel	+ 0,83	+ 0,83	—	+ 2,08	+ 5,55	—	—	—	—	—	—	+ 0,30	+ 0,81	+ 0,83	—	+ 0,83
Fulda	+ 1,16	+ 1,16	—	+ 1,96	+ 4,93	—	—	—	—	—	—	+ 1,50	+ 1,14	+ 1,16	—	+ 1,16
Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tübingen	- 0,37	- 0,36	—	- 2,89	+ 6,38	- 1,23	- 4,54	- 6,66	—	—	—	+ 3,96	- 0,36	- 0,36	- 0,37	- 0,36
Reutlingen	+ 0,02	+ 0,02	—	+ 0,07	—	—	—	—	+ 0,78	—	—	—	+ 0,02	+ 0,02	+ 0,04	+ 0,03
Friedrichshafen	+ 1,87	+ 2,01	—	+ 3,31	—	—	—	+ 7,50	—	—	—	+ 2,79	+ 0,26	+ 2,01	+ 2,01	- 7,85
Nürnberg	+ 0,07	+ 0,07	—	+ 0,19	—	—	—	—	+ 2,30	—	—	—	+ 0,06	+ 0,07	+ 0,07	+ 0,07
München	+ 0,25	+ 0,25	—	+ 1,20	+ 1,10	- 0,32	- 2,60	+ 2,43	—	—	—	- 0,52	+ 0,25	+ 0,25	+ 0,25	+ 0,25
West - Berlin	+ 0,21	+ 0,19	+ 2,01	- 0,13	+ 1,69	- 0,19	- 0,10	- 3,50	- 0,21	—	—	+ 0,76	+ 0,41	+ 0,46	—	+ 0,19

1) Löhne d. h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung.- 2) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 1) angegeben.

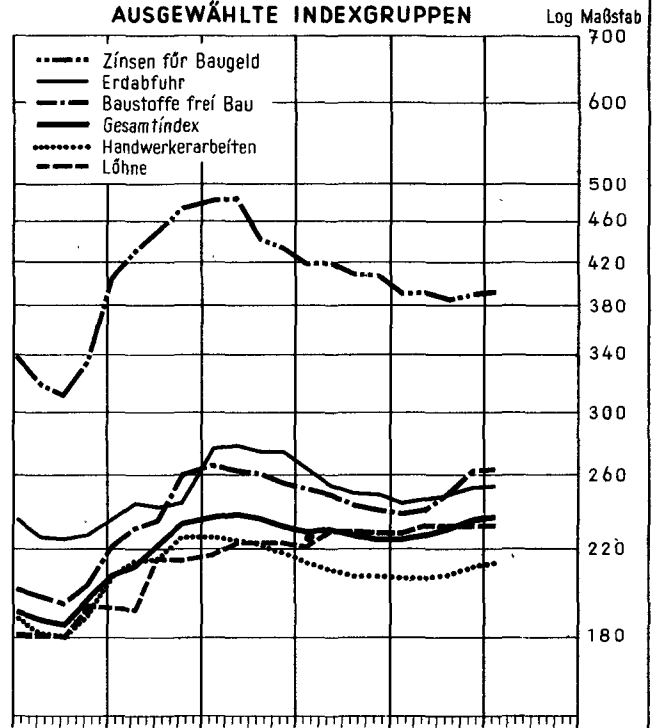
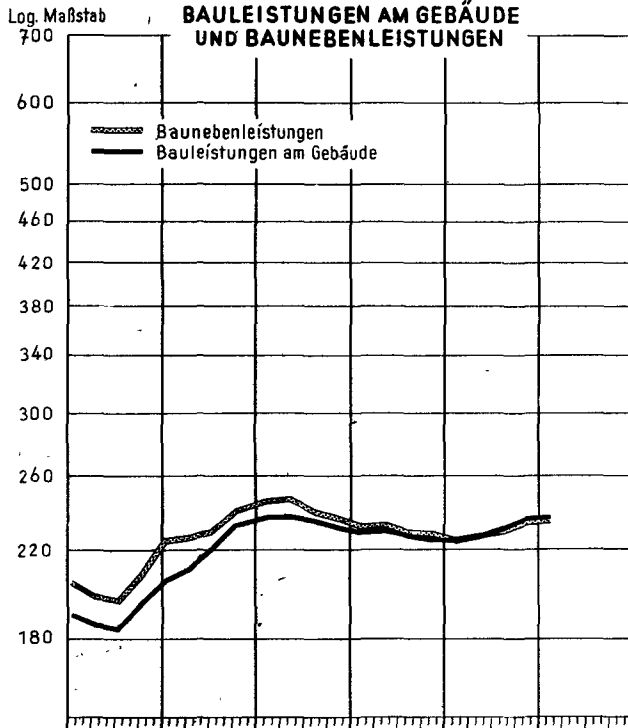
IV. Veränderung der Preisindizes für Roh- und Ausbauarbeiten  
Februar 1955 gegenüber November 1954 in vH

Stadt	Baulei- stungen am Gebäude	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten									
		ins- gesamt	Erd- ar- beiten	Maurer- ar- beiten	Beton- u. Stahl- beton- ar- beiten	Zim- merer- ar- beiten	Dach- decker- ar- beiten	Klemp- ner- ar- beiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- ar- beiten	Tisch- ler- ar- beiten	Glaser- ar- beiten	Maler- ar- beiten	Klebe- ar- beiten	Ofen- und Herd- ar- <sup>1)</sup> beiten	Be- und Ent- wässer- ungs- <sup>2)</sup> anlagen	Elektr. An- lagen	
1. im 8-Städte-Index																		
Insgesamt		+ 0,57	+ 0,34	+ 0,17	+ 0,01	—	+ 1,04	+ 0,18	+ 0,72	+ 1,07	- 0,09	+ 1,01	- 0,01	+ 0,27	- 0,54	+ 0,93	+ 2,52	+ 2,43
2. in den einzelnen 8 Indexstädten																		
Hamburg		+ 0,84	+ 0,40	+ 0,82	+ 0,36	+ 0,25	+ 0,50	+ 0,57	+ 1,18	+ 1,75	+ 0,07	+ 0,98	- 1,43	+ 1,00	+ 1,09	+ 0,96	+ 4,83	+ 3,88
Hannover		+ 0,36	- 0,06	+ 0,59	- 0,28	+ 0,07	+ 0,16	- 1,39	+ 3,08	+ 1,25	—	+ 3,04	+ 0,75	+ 1,56	+ 1,43	- 0,61	+ 0,96	+ 7,83
Bremen		- 0,38	- 0,49	—	+ 0,13	- 0,68	- 1,41	- 0,45	+ 0,74	- 0,14	- 0,89	- 4,58	+ 0,56	- 1,26	- 6,66	+ 1,79	+ 6,12	+ 3,80
Essen		+ 0,17	+ 0,09	—	- 0,01	+ 0,24	- 0,16	+ 1,10	+ 3,90	+ 0,37	+ 0,04	- 1,68	—	+ 0,86	—	.	+ 2,60	+ 3,40
Köln		+ 4,01	+ 4,38	—	- 0,08	—	+ 15,99	+ 1,45	- 3,09	+ 3,14	—	+ 7,13	—	—	—	.	+ 2,19	—
Frankfurt		+ 0,01	+ 0,02	—	—	+ 0,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe		- 0,19	- 0,83	—	—	—	- 3,00	—	—	+ 1,19	—	—	—	—	—	+ 3,52	+ 3,06	—
Stuttgart		- 0,14	- 0,66	—	—	—	- 2,54	+ 0,20	+ 0,15	+ 1,09	—	+ 3,71	—	—	—	—	+ 0,53	+ 0,84
3. in 15 weiteren Städten																		
Kiel		+ 1,12	+ 0,64	—	+ 0,69	- 0,33	+ 1,26	+ 0,71	+ 0,74	+ 2,17	+ 0,07	+ 3,00	- 0,12	- 0,16	- 0,18	+ 0,93	+ 5,13	+ 2,02
Lübeck		+ 1,11	+ 1,08	+ 1,74	+ 0,05	- 0,07	+ 3,46	+ 2,29	- 1,15	+ 1,16	—	+ 0,98	+ 0,10	- 1,40	+ 1,14	+ 4,15	+ 1,26	- 0,72
Münster		- 0,52	- 0,61	—	—	—	- 2,12	—	—	- 0,31	—	—	—	- 10,01	- 2,93	.	+ 5,27	—
Bochum		+ 1,63	+ 1,49	—	—	—	+ 5,49	+ 0,66	—	+ 2,01	—	+ 5,95	—	—	—	.	—	—
Duisburg		+ 0,05	—	—	—	—	—	—	—	+ 0,16	- 0,01	—	—	—	—	+ 5,47	—	—
Düsseldorf		+ 1,10	+ 1,20	—	+ 0,42	+ 0,19	+ 3,59	—	- 0,40	+ 0,85	—	+ 2,43	—	- 0,16	- 0,86	.	+ 0,33	—
Kassel		+ 0,83	+ 1,11	—	+ 2,06	+ 0,16	+ 0,29	+ 2,07	—	+ 0,25	—	—	—	—	—	+ 0,42	+ 1,08	—
Fulda		+ 1,16	+ 1,07	—	+ 2,03	+ 0,42	+ 0,42	+ 0,43	—	+ 1,34	+ 0,32	+ 3,11	+ 3,12	—	—	—	+ 0,65	+ 11,54
Wiesbaden		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tübingen		- 0,36	- 1,78	—	+ 2,55	- 1,46	- 8,56	- 1,93	+ 6,06	+ 3,46	+ 1,79	—	—	—	—	—	+ 11,25	+ 13,33
Reutlingen		+ 0,02	+ 0,04	—	—	+ 0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Friedrichshafen		+ 2,01	+ 1,85	—	+ 0,25	+ 0,26	+ 5,89	+ 2,52	—	+ 2,39	+ 0,41	+ 5,17	—	—	- 7,57	—	+ 5,72	+ 4,54
Nürnberg		+ 0,07	+ 0,10	—	—	+ 0,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
München		+ 0,25	+ 0,65	—	+ 0,32	- 0,20	+ 1,53	+ 2,74	—	- 0,46	- 0,03	—	—	- 5,08	—	—	+ 0,43	—
West - Berlin		+ 0,19	- 0,04	+ 2,01	+ 0,86	- 0,40	- 1,62	- 0,08	+ 0,46	+ 0,66	+ 0,04	+ 0,54	+ 2,37	- 0,44	+ 2,87	+ 0,91	+ 1,79	- 2,70

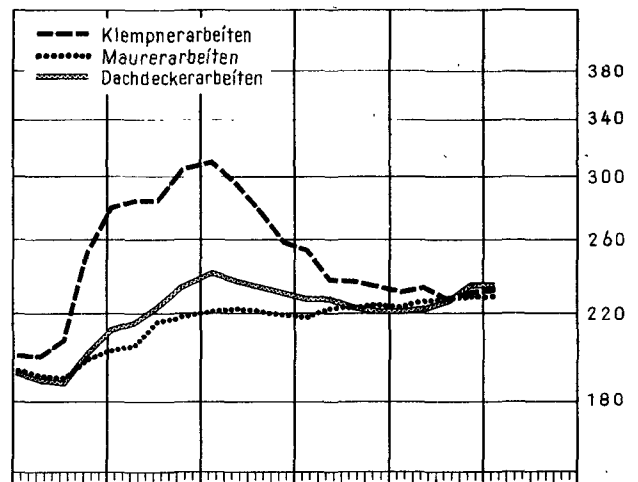
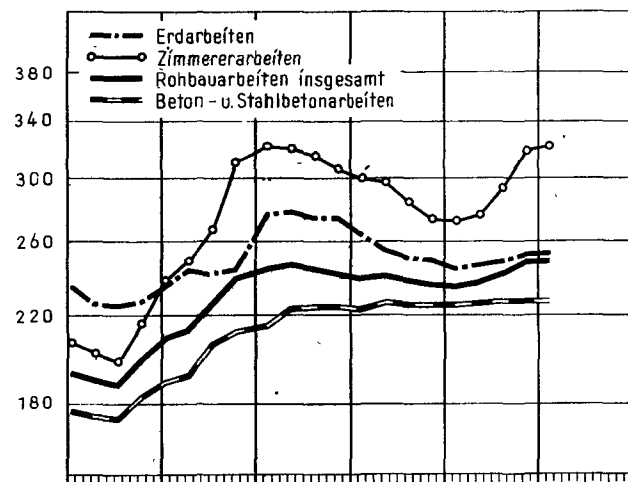
1) Ohne die Städte Essen, Köln, Münster, Bochum, Duisburg und Düsseldorf.- 2) Und Gasleitungen.

# PREISINDEX FÜR DEN WOHNUNGSBAU \*

1936 = 100



## ROHBAUARBEITEN



## AUSBAUARBEITEN

